

25 Jahre gelebte Freundschaft

Neujahrsempfang und Jahrestag der Städtepartnerschaft mit Glarus

Von Gesine Werner

BIEBRICH – Der 32. Neujahrsempfang der Arbeitsgemeinschaft Bieblicher Vereine und Verbände, erstmals gemeinsam mit dem Ortsbeirat Wiesbaden-Bieblich begangen, feierte im Schloss am Rhein 25 Jahre gelebte Städtefreundschaft Bieblich-Glarus 1990 bis 2015.

Zum Silberjubiläum war mit Gemeindevorstand Christian Marti und den Vorgängern Dr. Heinrich Aebli, Mathias Jenny und Andrea R. Trümpy eine große Delegation aus der Schweiz zu Gast. Mit Beifall wurden klangvolle Gastgeschenke vom Jodelclub Glärnisch und dem Alphornquartett Tödifirn bedacht. Der „Bieblicher Chor“ beendete stimmungsvoll den Empfang. AG-Chef Günter Noerpel und Ehrentellerträger Dr. Rolf Faber, der an erste Kontakte 1988 durch den Kalle'schen Gesangsverein erinnerte, konnten mit Ehrenbürger Rudi Schmitt, Hildebrand Diehl und Sven Gerich drei Oberbürgermeister begrüßen.



Historiker Dr. Rolf Faber, Gemeindepräsident Christian Marti, Vize-Präsidentin Andrea Fäs-Trummer und AG-Vorsitzender Günter Noerpel (von links) feiern beim Neujahrsempfang im Bieblicher Schloss das Silberjubiläum der Städtepartnerschaft. Foto: Gesine Werner

Parlaments-Chef Wolfgang Nickel kam später dazu. Sängerkreis-Vorsitzende Marlis Mitteldorf, WRFC-Präsidentin Kristina Dyckerhoff und Dacho-Ehrenvorsitzender Werner Mühling gaben sich die Ehre. Gastgeber Noerpel benannte Respekt, Toleranz und Sympa-

thie als „tragende Säulen“ der „von unten nach oben gelebten“ Partnerschaft. Mit dem Bieblicher Wappen wurde Christian Marti gewürdigt. Der Politiker aus Glarus sieht in Städtefreundschaften „ein sehr wichtiges Mittel zur Völkerverständigung und Friedenssicherung“. Ortsvorste-

her Kuno Hahn monierte die Situation der Stein-Schule und diente Sven Gerich den alten Zollspeicher als „Chefsache“ an. Der Oberbürgermeister lobte „offene Herzen und Arme“ für die Flüchtlingsaufnahme in Bieblich: „Wir brauchen die gesamte Stadtgesellschaft.“

Workshop Disco-Fox

BIEBRICH (red) – Am Sonntag, 18. Januar, ab 19 Uhr startet der Tanzclub Blau-Orange in seinem Tanzsportzentrum in der Erich-Ollenhauer-Straße 6-8, einen Workshop Disco-Fox. Er findet an zehn aufeinanderfolgenden Abenden statt. Anmeldung unter Telefon 0611 / 507777.

Molsbersch Helau

FRAUENSTEIN (red) – Bei den Molsberjer Narr'n darf am Samstag, 17. Januar, 19.11 Uhr, in der Mehrzweckhalle der Alf-red-Delp-Schule geschunkelt und gelacht werden. Eintrittskarten können bei Schreibwaren Schön und Chrissis Frischekörbchen erworben werden.

Der Maulwurf Grabowski

WIESBADEN (red) – „Der Maulwurf Grabowski“ bietet am Samstag, 24. Januar, 17.30 Uhr, im Café Wellritz in der Wellritzstraße 38a eine Mischung aus Bilderbuch, Kino und Mitmachtheater für Kinder. Theaterpädagogin Inés Renteria erzählt Kindern ab drei Jahren und ihren Eltern die Geschichte vom kleinen Maulwurf. Anmeldungen nimmt Petra Schierholz entgegen, per E-Mail schierholz@bauhaus-wiesbaden.de oder Telefon 0611 / 41187512. Infos auch unter www.café-wellritz.de.

Neue Gruppe für russische Eltern

WIESBADEN (red) – Die katholische Familienbildungsstätte erweitert ihr Angebot an muttersprachlichen Eltern-Kind-Gruppen neben der italienischen und polnischen Gruppe um eine russisch-sprachige Gruppe. Eingeladen sind Eltern mit Kindern von zwei bis fünf Jahren. Die Treffen finden in russischer Sprache statt. Start ist ab 20. Januar, wöchentlich von 16 bis 17.30 Uhr im Roncalli-Haus, Friedrichstraße 26-28. Anmeldung: Telefon 0611/174, E-Mail kath.fbs.wiesbaden@Bistum-Limburg.de.

Büttenreden und Bühnentanz

Fremdensitzung der Närrischen Garde/Kostümierung erwünscht

WIESBADEN (red) – Zur großen Fremdensitzung am Samstag, 17. Januar, 19.11 Uhr, lädt die Wiesbadener Närrische Garde in die Christian-Bücher-Halle, Weidenbornstraße 1, ein. Zu den närrischen Gästen auf der Bühne gehören Hiltrud und Karl-Heinz, Rick Mayfield, Detlef Sissol, Frank Böhme, Thomas Siebenhaar, Helmut Fritz, der Talheimer Carneval Verein und die Ingelumer Rotwoigeister. Karten können unter Telefon 0611 / 7146853 bestellt werden.



Die haus eigene Showtanzgruppe Die Mysterys. Foto: Närrische Garde

Liebenswürdiger Stadtteil

Lobende Worte beim traditionellen Neujahrsempfang in Schierstein



Vorsitzender Dieter Bender zeichnet Kurt Schneider, Walter Klepper, Helmut Löffler, Ursula Lehmann-Klemens, Lothar Fuhr und Hubertus Krahnert mit Verdienstplaketten und Ortswappen aus (von links). Rechts Ortsstellenleiter Dietmar Schmelzer. Foto: Sylvia Winnewisser

Von Sylvia Winnewisser
SCHIERSTEIN – Nach einem tänzerischen Auftakt durch eine Mädchen-Tanzgruppe begrüßte Vorstandsvorsitzender Dieter Bender die anwesenden Gäste, darunter Bürgermeister Arno Goßmann, Ortsvorsteher Urban Egert, Stadträtin Sigrid Mörike, Bundestagsabgeordnete Heidi Wieczorek-Zeul sowie Weinkönigin Stefanie I. Nach der Überreichung von Verdienstwappen und Stadtwappen für besondere Verdienste stellte Ortsvorsteher Urban Egert in sei-

ner Rede die für 2015 geplanten Projekte vor, zu denen neben weiteren Verschönerungs- und Schutzarbeiten auch der Ausbau der Parksituation, das Thema Sauberkeit und der komplette Neubau von Hafen- und Erich-Kästner-Schule sowie einer Dreifelder-Sporthalle gehören. Außerdem steht der Ausbau der Krippenplätze von Auferstehungsgemeinde und St. Gabriel auf dem Programm. Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Nickel und Bürgermeister Arno Goßmann sprachen dem Ortsring ihre Anerkennung aus und überreichten Schecks. Groß-

mann lobte Schierstein als „liebenswerten Stadtteil“ und sagte jeweils 20 neue Plätze für beide Krippen zu. Außerdem investierte die Stadt in neue Gewerbeflächen auf dem Dyckerhoff-Gelände. Gewürdigt wurde darüber hinaus die Arbeit der Vereine, ohne die Weinprobe, Wein- und Hafenfest, Kerb, Open-Air-Kino und Ausstellungen auf der Kunstmole gar nicht verwirklicht werden könnten. Den Abschluss des Programms bildete der Auftritt der Sternensinger, bevor das Büfett für die etwa 150 Gäste eröffnet wurde.

JEDER MENSCH HAT EINE BERUFUNG.

Ihre könnte Lebensretter sein.

Alle 45 Minuten erkrankt in Deutschland ein Mensch an Leukämie. Bezogen auf alle Blutkrebs-Erkrankungen vergehen sogar nur 16 Minuten zwischen zwei Diagnosen. Viele dieser Patienten sind Kinder und Jugendliche.

Lassen Sie sich jetzt als Stammzellspender und potenzieller Lebensretter für einen Blutkrebspatienten registrieren: durch einen Abstrich Ihrer Wangenschleimhaut mit einem Wattestäbchen.

Fördern Sie unter www.dkms.de das Registrierungs-Set und alle wichtigen Informationen an.



DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei gemeinnützige Gesellschaft mbH
Spendenkonto: Kreissparkasse Tübingen, BLZ 641 500 20, Konto 255 556

„Danke für alles!“

Die SOS-Kinderdörfer bedanken sich bei allen Freunden und Unterstützern für über 60 Jahre Mithilfe, Engagement und Vertrauen! Bitte bleiben Sie uns treu.



SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT
Tel.: 0800/5030300 (gebührenfrei)
Spendenkonto: 2222 0000
BLZ: 430 909 67, GLS-Bank
www.sos-kinderdorfer.de

TURNVEREIN BIEBRICH GEGR. 1846 J.P.
Großer TVB-Trödelmarkt
Wo: Turnhalle des TV Bieblich gegr. 1846 J.P., Rathenauplatz 13
Wann: Sonntag, 18.01.2015 und 01.02.2015 von 8 - 13 Uhr
Saalöffnung für Aufbau ab 7.00 Uhr - Beginn 8.00 Uhr (Berufshändler ausgeschlossen)
7.- C pro Ild. Meter - 3 Meter Mindest-Standgröße - Zugang nur durch den Hof.
Anmeldung:
Naspa Bieblich IBAN: DE33 5105 0015 1051 55, Einzahlungsbeleg mitbringen!
Vortrag von 18.00 - 19.00 Uhr Aufbau.
Tel. 0611/691665, Fax 0611/67531, www.tv-bieblich.de, turnverein-bieblich@t-online.de

Ausbildung zur Kosmetikerin, staatl.gepr.- April 2015
Ausbildung zur Fachfußpflegerin - 31.Jan.2015
Kosmetischschule Jäger in Wiesbaden
Info: www.kosmetischschule-jaeger.com Tel. 0611-97447344

Das neue ASB-Seniorenhandy.
Sicher unterwegs – mit unserem mobilen Notrufsystem.
NEU!
Unser Doro Secure 680 ist ein für Senioren entwickeltes Mobiltelefon mit einem integrierten Notrufsystem.
So kann bei einem Notfall unterwegs Ihr Aufenthaltsort sofort geortet werden – und das sogar auf bis zu 5 Meter genau.
Für ein Plus an Mobilität und Sicherheit.
Mehr Informationen unter:
0800 19 21 200 (gebührenfrei)

www.asb-wiesbaden.de Wir helfen hier und jetzt. **ASB** Arbeiter-Samartler-Bund

AKTION: DIE GLEITSICHTBRILLE FÜR ALLE
Eine gemeinsame Aktion von brillen.de und über 300 selbständigen Optikern macht Premium-Gleitsichtbrillen mit 35% größeren Sehfeldern* für Jedermann erschwinglich!

Sensationspreis nur 229 Euro
Im Rahmen dieser Aktion erhalten **50 Kunden** pro Partneroptiker eine Premium-Gleitsichtbrille der neuesten Generation inkl. einer modernen Brillenfassung mit freier Auswahl aus der brillen.de Kollektion zum Sensationspreis von **nur 229 Euro**. Alleine die Gläser können bei anderen Glasherstellern über 700 Euro kosten.

Was muss man tun?
Reservieren Sie Ihre persönliche Gleitsichtbrille unverbindlich unter **0800/100 4246**. Die Beratung erfolgt dann beim Partneroptiker vor Ort. Die Aktion ist limitiert auf bundesweit 10.000 Brillen pro Monat.

Wie kommt dieser Preis zustande?
Alle Partneroptiker verzichten für diese starke Aktion auf einen großen Teil ihres Profits. Außerdem produziert brillen.de selbst mit deutscher Spitzentechnologie der Firma Satisloh ohne Lizenzgebühren.

Optiker in Ihrer Nähe:
Optik Doll, Bad Schwalbach
Brillenstudio Peltzer, Niederrhausen
Augenoptik Solte, Wiesbaden
Pieper Optik, Wiesbaden-Bierstadt
VS-Optik, Wiesbaden

Jetzt reservieren!
0800 100 4246
erreichbar 7 Tage die Woche 24h (kostenlose Hotline)

* Im Preis enthalten: Brillenfassung aus der brillen.de Kollektion, Kunststoffgläser (CR39) inkl. Super-Entspiegelung, Hartschicht & Cleancoat, Tönungen und dünnere Materialien gegen Aufpreis möglich! Beschränkt auf bundesweit 10.000 Brillen pro Monat, maximal 50 Stück pro Partneroptiker, Aktion bis 31.12.2015. Ein Angebot der brillen.de Optik AG, Schmiedestr. 2a, 15745 Wildau. 35% größere Sehfelder im Vergleich zu konventionellen Gläsern.

Wochenblatt Leserreise

BOBOHR
... Busreisen und Touristik

5 Tage ab 229,- €

Ostsee-Traum Rügen - WIEK

Die landschaftliche Vielfalt der Insel Rügen mit dem berühmten Königstuhl, dem Kreidelfelsen, Kap Arkona sowie den Badeorten Binz und Sellin, sowie der Insel Hiddensee, um nur einige der Sehenswürdigkeiten zu nennen, machen diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis. Wohl kaum eine Küstenlandschaft an der Ostsee bietet auf engstem Raum eine solche Fülle unterschiedlicher Landschaftsformen, Zeugen einer reichen Geschichte und kulturhistorische Sehenswürdigkeiten, wie Deutschlands größte Insel.

Inklusivleistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus
- 4x Übernachtung mit Frühstück im 3-Sterne Hotel Kyp Yachthafen Residenz in Wiek
- 4x Abendessen als 2-Gang Menü
- Begrüßungscocktail
- Tagesausflüge (sofern gebucht) mit örtlicher Reiseleitung

Buchbare Zusatzleistungen:

- Rügenreisefahrt nördlicher Teil 35,- €
- Rügenreisefahrt südlicher Teil 35,- €
- Tagesausflug Stralsund 35,- €

(weitere Eintrittsgelder sind nicht im Preis enthalten)

Unser Tipp: Alle Ausflüge zum Sonderpreis 95,- €

Buchungscode: 2087

BOHR GmbH
An der Kreisstr. 2 • 55483 Lautzenhausen
www.bohr.de • reisebuero@bohr.de

Abfahrtsorte in Ihrer Nähe:
Bad Kreuznach, Bingen, Ingelheim, Mainz, Rheinböllen, Waldlaubersheim, Wiesbaden

ab 229,- € p.P. im DZ
Einzelzimmerzuschlag 40,- €

Termine:
02.04. – 06.04.2015 229,- €
06.04. – 10.04.2015 229,- €
03.05. – 07.05.2015 229,- €
11.05. – 15.05.2015 249,- €

weitere Termine auf Anfrage
Kultur- und Medienabgabe 3,- € pro Person und Nacht vor Ort zu zahlen.

3-STERNE HOTEL KYP YACHTHAFFEN RESIDENZ IN WIEK
Das Hotel befindet sich im nördlichen Teil Rügens in Wiek, auf der Halbinsel Wittow. Der idyllische Yachthafen und der Ortskern befinden sich in unmittelbarer Nähe. Alle Zimmer sind mit Dusche/WC, TV und Radio ausgestattet. Im Restaurant „Deutsches Haus“ mit Biergarten wird für Ihr liebtliches Wohl gesorgt.

Buchungen unter:
Tel. 0 65 43 50 19-4 14